

Atom Müll

EU-Kommission verklagt London wegen Sellafield

Die Europäische Kommission hat im Streit um die Sicherheit der britischen Atomanlage Sellafield den Europäischen Gerichtshof in Luxemburg angerufen. Sie verlangt von der britischen Regierung eine genaue Auflistung der in Sellafield gelagerten Atomabfälle, sowie einen unbeschränkten Zugang von EU-Kontrollleuten zur Anlage. Loyola de Palacio, EU-Kommissarin für Energie und Verkehr, erklärte Anfang September 2004 in Brüssel, die im Mai 2004 aufgenommenen neuen EU-Staaten hätten im Bereich der nuklearen Sicherheit strenge Auflagen zu erfüllen gehabt. Es wäre ungerecht, wenn die neuen Mitglieder höhere Standards erfüllen müssten als die bisherigen. Großbritannien habe sich vier Jahre lang geweigert, ihr die geforderten Informationen über die radioaktiven Abfälle zu übermitteln.

Die Kernmaterialien lagern in einem Abklingbecken, das wegen der hohen Radioaktivität und schlechter Sicht nicht untersucht werden kann, hatte Euratom bereits 1986 kritisiert. Die EU-Kommission forderte Großbritannien daher zuletzt im März 2004 auf, alle in dem Becken gelagerten Materialien zu erfassen und den Euratom-Inspektoren freien Zugang zu ermöglichen. Ein daraufhin von der britischen Regierung präsentierter Aktionsplan sei unzureichend gewesen, heißt es. ●

Buchmarkt

Strahlenschutz

Schmatz/Nöthlichs Loseblattwerk „Strahlenschutz – Radioaktive Stoffe – Röntengeräte – Beschleuniger“, ist zwischenzeitlich mit den 36. bis

38. Lieferungen vom Erich Schmidt Verlag Berlin aktualisiert und mit einem neuen Ordner ausgestattet worden. Neben dem Text der neugefaßten Strahlenschutzverordnung und der amtlichen Begründung enthält das Werk den Text der Röntgenverordnung nebst Kommentierung, die wichtigsten EU-Richtlinien wie die Euratom-Grundnormen, alle Verwaltungsvorschriften und Richtlinien zur Strahlenschutz- und Röntgenverordnung sowie die sonstigen für den Strahlenschutz bedeutsamen Gesetze (Atomgesetz) und Verordnungen, Unfallverhütungsvorschriften, die hierzu erlassenen Durchführungsanweisungen und Richtlinien. Die Konzeption als Loseblattwerk garantiert eine stetige Information über die Vielzahl an noch zu erwartenden ergänzenden Rechts- und Verwaltungsvorschriften. Mit der 36. Lieferung war die Neufassung der Röntgenverordnung ergänzt worden, sowie Änderungen zur Eichordnung und die neue Richtlinie über die Durchführung der Strahlenschutzverordnung. Die 37. Lieferung enthält unter anderem die gesetzliche Änderung der Atomrechtlichen Zuverlässigkeitsüberprüfungs-Verordnung und die Fachkunde-Richtlinie Technik nach der Röntgenverordnung. Die 38. Lieferung enthält jetzt unter anderem Richtlinien über die Vorsorge beruflich strahlenexponierter Personen durch Ärzte, die Änderung des Atomgesetzes und die Richtlinie nach den Paragraphen 40 bis 42 der Strahlenschutzverordnung und Paragraph 35 der Röntgenverordnung.

Dr. Hans Schmatz †, Matthias Nöthlichs †, fortgeführt von Horst Peter Weber: Strahlenschutz, Radioaktive Stoffe – Röntengeräte – Beschleuniger, Kommentar zur StrlSchV und RöV mit Textsammlung, 2., neu bearbeitete Auflage, Loseblatt-Kommentar einschließlich 36. bis 38. Lieferung, 2.372 Seiten, DIN A5, einschließl. 2 Ordner, ISBN 3-503-01567-1, Erich Schmidt Verlag Berlin 2004, EUR 98,-. ●

Strahlentelex mit ElektrosmogReport

✂ ABONNEMENTSBESTELLUNG

An Strahlentelex mit ElektrosmogReport
Th. Dersee, Waldstr. 49, D-15566 Schöneiche b. Berlin

Name, Adresse:

Ich möchte zur Begrüßung kostenlos folgendes Buch aus dem Angebot:

Ich/Wir bestelle/n zum fortlaufenden Bezug ein Jahresabonnement des **Strahlentelex mit ElektrosmogReport** ab der Ausgabe Nr. _____ zum Preis von EURO 60,00 für 12 Ausgaben jährlich frei Haus. Ich/Wir bezahlen nach Erhalt der ersten Lieferung und der Rechnung. Dann wird das **Strahlentelex mit ElektrosmogReport** weiter zugestellt. Im Falle einer Adressenänderung darf die Deutsche Bundespost - Postdienst meine/unsere neue Anschrift an den Verlag weiterleiten.
Ort/Datum, Unterschrift:

Vertrauensgarantie: Ich/Wir habe/n davon Kenntnis genommen, daß ich/wir das Abonnement jederzeit und ohne Einhaltung irgendwelcher Fristen kündigen kann/können.

Ort/Datum, Unterschrift:

Strahlentelex mit ElektrosmogReport • Informationsdienst •

Th. Dersee, Waldstr. 49, D-15566 Schöneiche b. Berlin, ☎ 030 / 435 28 40, Fax 030 / 64 32 91 67. eMail: Strahlentelex@t-online.de; <http://www.strahlentelex.de> • <http://www.abstractnow.com>

Herausgeber und Verlag: Thomas Dersee, Strahlentelex.

Redaktion Strahlentelex: Thomas Dersee, Dipl.-Ing. (verantw.), Dr. Sebastian Pflugbeil, Dipl.-Phys.

Redaktion ElektrosmogReport: Michael Karus, Dipl.-Phys. (verantw.), Monika Bathow, Dipl.-Geogr., Dr.med. Franjo Grotenhermen, Arzt, Dr. Peter Nießen, Dipl.-Phys.: nova-Institut, Goldenbergstr. 2, 50354 Hürth, ☎ 02233/ 943684, Fax 02233/943683. eMail: EMF@nova-institut.de, <http://www.EMF-Beratung.de>

Wissenschaftlicher Beirat: Dr.med. Helmut Becker, Berlin, Dr. Thomas Bigalke, Berlin, Dr. Ute Boikat, Bremen, Prof. Dr.med. Karl Bonhoeffer, Dachau, Prof. Dr. Friedhelm Diel, Fulda, Prof. Dr.med. Rainer Frentzel-Beyme, Bremen, Dr.med. Joachim Großhennig, Berlin, Dr.med. Ellis Huber, Berlin, Dipl.-Ing. Bernd Lehmann, Berlin, Dr.med. Klaus Lischka, Berlin, Prof. Dr. E. Randolph Lochmann, Berlin, Dipl.-Ing. Heiner Matthies, Berlin, Dr. Werner Neumann, Altenstadt, Dr. Peter Plieninger, Berlin, Dr. Ernst Rößler, Berlin, Prof. Dr. Jens Scheer †, Prof. Dr.med. Roland Scholz, Gauting, Priv.-Doz. Dr. Hilde Schramm, Berlin, Jannes Kazuomi Tashiro, Kiel.

Erscheinungsweise: Jeden ersten Donnerstag im Monat.

Bezug: Im Jahresabonnement EURO 60,- für 12 Ausgaben frei Haus. Einzelexemplare EURO 6,00.

Kontoverbindung: Th. Dersee, Konto-Nr. 5272362000, Berliner Volksbank, BLZ 100 900 00, BIC: BEVODEBB, IBAN: DE59 1009 0000 5272 3620 00.

Druck: Bloch & Co. GmbH, Prinzessinnenstraße 19-20, 10969 Berlin.

Vertrieb: Datenkontor, Ewald Feige, Körtestraße 10, 10967 Berlin.

Die im Strahlentelex gewählten Produktbezeichnungen sagen nichts über die Schutzrechte der Warenzeichen aus.

© Copyright 2004 bei Thomas Dersee, Strahlentelex. Alle Rechte vorbehalten. ISSN 0931-4288